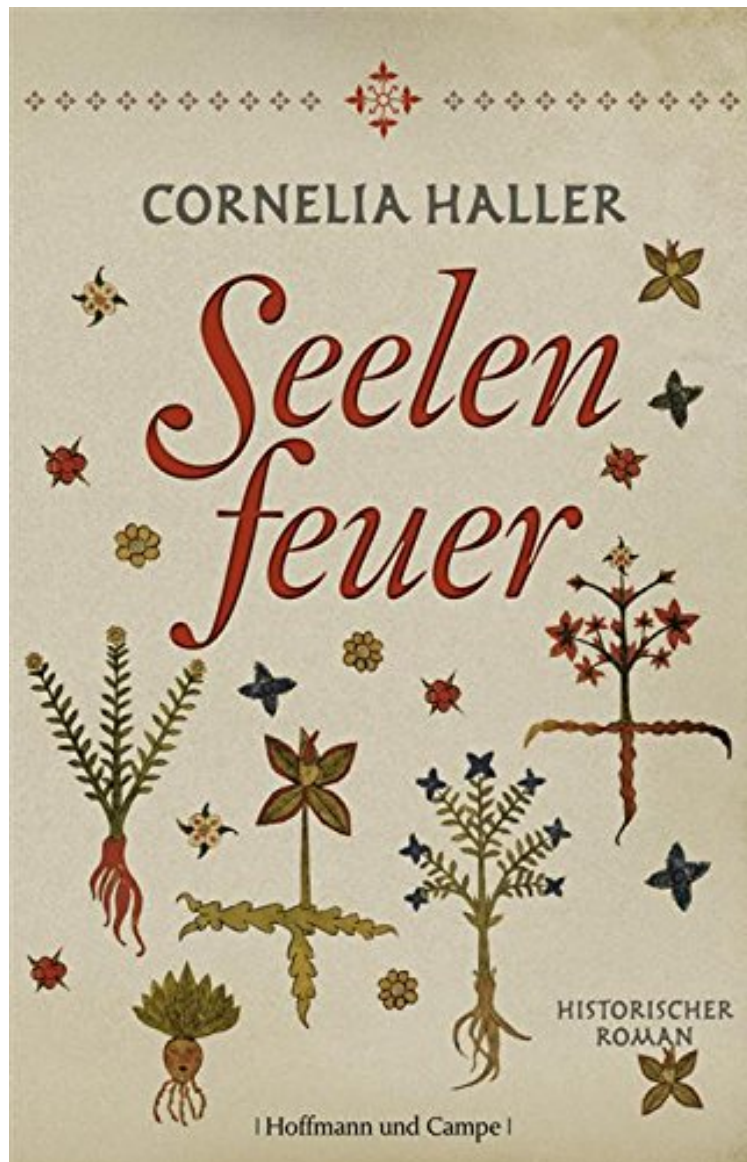


[Mobile pdf] Seelenfeuer (hist. Romane)

Seelenfeuer (hist. Romane)

Von Cornelia Haller

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #20011 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-03-09 Erscheinungsdatum: 2012-03-09 File Name: B0074EDZ02 | File size: 30.Mb

Von Cornelia Haller : Seelenfeuer (hist. Romane) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Seelenfeuer (hist. Romane):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. " Luzias Weg " Von hk_59 Die junge und hübsche 19-jährige Hebamme Luzia Gassner , lebt seit ihrem 13ten Lebensjahr bei ihrem Onkel , dem Fischer Jakob und seiner Frau Elisabeth , am Bodensee in Seefeld . Die Beiden sorgen und umhegen

Luzia , wie eine eigene Tochter , die sie leider nie selber bekommen hatten .Luzias Mutter , selbst Stadt Hebamme in Ravensburg , hatte fr ihr unehelich geborenes Kind , nie die Liebe einer Mutter empfunden . Fr sie war ihre Tochter eher ein Fluch , mit dem sie bestaft worden und sich ablagen musste . Als ungeliebtes , uneheliches Kind , hatte Luzia es nie leicht gehabt , in der Schule wurde sie gehnselt und gemieden . Je lter Luzia wurde , um so mehr bekam sie den Hass des ansssigen Kaplan , Eusebius Grumper, zu spren . Ein Lichtblick in ihrem Leben war die Apotheke ihres Onkel Basilius . Schon frh interessierte Luzia sich fr die Heilpflanzen und half gerne ihren Onkel , der ihr das Lesen und Schreiben der lateinischen Sprache lehrte , in der Apotheke .Das Luzia nun auch noch lesen und schreiben konnte und zu den wissbegierigsten Kindern in der Schule gehrte , war dies in den Augen des Kaplan ein Zeichen , das mit Luzia nicht alles mit rechten Dingen zugeht . " Wenn da mal nicht der Teufel seine Finger im Spiel hat , bei diesem sndigen rothaarigen Balg ! " Die hasserfflten Worte des Kaplan hallen der mittlerweile erwachsenen , jungen Frau , noch immer in den Ohren , wenn sie daran zurck dachte .Gott sei Dank , war sie weit weg von Ravensburg und den unschnen Kindheitserinnerungen . Hier bei Jakob und Elisabeth fhlte sie sich geborgen und geliebt . Ihre Berufung als Wehmutter , flfte sie neben der Heilpflanzenkunde , mit Aufzucht und Verarbeitung der Pflanzen zu Salben , Tinkturen und so weiter , ganz und gar aus . Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten im Klostergarten , mit seinen schnen Beeten voll mit Heilpflanzen , die sie ernten und verarbeiten darf . Zusammen mit Pater Wendelin , der Luzia die lateinischen Namen der Heilpflanzen lehrt.Sie kann sich nicht vorstellen an einem anderen Ort zu leben als in Seefeld , sie will es auch nicht ! Die Menschen hier achten , lieben und brauchen Luzia als Mensch und Hebamme . Dann gibt es ja auch noch Mattias , den Gesellen des Hufschmied . Luzia und Mattias sind so richtig gute Freunde , fast schon wie Geschwister , findet Luzia . Aber , fhlt Mattias auch wie ein Bruder fr sie ?Eine Tages steht ein fremder Mann , vor dem kleinen Fischerhaus am Bodensee und hat eine Nachricht fr Luzia , von ihrem Onkel Basilius aus Ravensburg dabei . Luzias Mutter ist gestorben und beerdigt worden . Der Apothekarius bittet Luzia nach Ravensburg zu kommen , um die Stelle ihrer toten Mutter , als Stadthebamme anzutreten . Als Luzia die Nachricht vernimmt , hat sie eine schreckliche Vision und versprt frchterliche Schmerzen bevor sie in Ohnmacht flft . Das was sie in ihrer Vision gesehen hat , war zu schrecklich um es in Worte zu hllen , eine dunkle , bse Ahnung beflft sie . Doch Luzia weis , dass sie ihren Weg gehen muss .Einige Zeit spter, macht sie sich wehmtig zusammen mit Mattias , der Luzia nach Ravensburg begleiten soll , auf den weiten Weg , in eine neue Zukunft .Wie wird sie wohl mit den Stdtern zurecht kommen , und was sie am meisten frchtet , wie wird sich Kaplan Grumpert , der immer noch das Kirchenoberhaupt in Ravensburg ist , zu ihrer Rckkehr uern ?Das Schicksal nimmt seinen LaufDie Geschichte um Luzia und ihre Liebe , hat mich vom ersten bis zum letzten Wort gefesselt und tief berhrt . Der Roman ist so einfhlsam geschrieben , das ich mit Luzia gelacht , geweint und gelitten habe ! Die Geschichte so bildhaft und farbig beschrieben , das sich der Leser einfach nur fallen lassen muss , um mitten drin im Jahr 1483 zu sein .Wie gut , das ich als Leser, jeder Zeit wieder zurck in meine Zeit fliehen konnte . Es ist unaussprechlich grausam , was die Kirche im "Namen Gottes " mit der Inquisition angerichtet hat , wie viele Frauen auf dem Scheiterhaufen hingerichtet wurden , nur weil sie so gelehrt und belesen waren , wie es sonst zu der Zeit , nur die Mnner der Kirche oder rzte gewesen sind .Die Schriftstellerin Cornelia Haller , hat diese schreckliche Thema in ihrem schnen Roman " Seelenfeuer " der von Liebe und Leid einer schnen rothaarigen , jungen , gelehrten Frau , im Jahre 1483 handelt , sehr gut ; unterhaltsam und spannend verarbeitet .Kaum zu glauben was ein Mensch aushalten kann , fest im Glauben und im Halt der Liebe verankert . Ab und zu war ich sehr froh , dass ich wieder in meiner " heilen Welt" auftauchen konnte !Der Literarische Spannungsbogen , ist von der Autorin gekonnt gefhrt worden und hat mich quasi ans Buch gefesselt .Lediglich das Ende des Romans kam fr mich zu pltzlich , ich htte sehr gerne noch etwas mehr erfahren , ber Luzia und ihr Leben .Fr mich war dieser Roman das erste Buch von Cornelia Haller und ich habe mich mit ihm sehr wohl gefhlt . So wie mit einem Lieblingskleid das man am liebsten nicht mehr ausziehen mchte . Ich hoffe , das die Autorin weiter schreibt , so das ich noch viele weitere schne Romane von Cornelia Haller zu lesen bekomme !8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. toller DebtromanVon JOKOWenn ein neuer Hexenroman auf den Markt kommt , bin ich immer skeptisch, da sich hinter vielen Bchern dieses Genre hufig nur ein banaler Liebesroman verbirgt, der historisch angehaucht ist.Bei dem Buch "Seelenfeuer" von Cornelia Haller sind zwar auch ein paar klitzekleine Klischees zu finden, die haben meinen Lesegenuss aber nicht geschmlert und ich habe das Buch mehr als genossen, da es vom Anfang bis zum Ende mehr als spannend war.Luzia Gassner ist als Pflegekind zu ihrem Onkel und ihrer Tante an den Bodensee gezogen und damit ihrer herzlosen und khlen Mutter und dem mchtigen Kaplan der Stadt entkommen, der sie auf Grund ihrer Intelligenz und ihres Wissensdurstes nie leiden konnte.Am Bodensee arbeitet sie als Hebamme und fhlt sich mehr als wohl. Eines Tages, Luzia ist mittlerweile neunzehn, kommt ein Schreiben aus Ravensburg, dass ihre Mutter verstorben ist und die Stadt eine neue Hebamme braucht.Luzia ist mehr als traurig, ihre Verwandten verlassen zu mssen.Sie kommt bei ihrem Onkel, dem Apotheker der Stadt, unter und hilft vielen Ravensburger Frauen ihre Kinder gesund auf die Welt zu bringen. Dabei zieht sie den Zorn der zweiten Hebamme der Stadt, Grete Muntz, auf sich,die auch gleichzeitig die Haushlterin des Kaplans Grumper ist.Falsch verstandener Glaube, mit dem sie den Frauen mehr Angst macht , als Hilfe bietet, sind ihre "Hilfen, die sie unter der Geburt anbietet.Das ist auch der Grund, warum es in der Vergangenheit zu vielen Totgeburten und einer hohen Sterblichkeit der Mtter kam. Doch in Grete und dem Kaplan schafft sich Luzia groe Feinde.Es kommt wie es kommen muss,Unwetter und schlechte Ernten und

Erkrankungen des Viehs, lassen in Ravensburg den Hexenglauben aufkommen, der durch Grete und den Kaplan mit groem Erfolg geschrt wird. Luzia wird als Hexe angeklagt und nur wenige Brger stehen auf ihrer Seite. Was mir an diesem Roman ausnehmend gut gefallen hat, war die Beschreibung der Atmosphre von Angst und Unwissenheit, die sich der Kaplan und spter auch der Institorius Kramer (Verfasser des Hexenhammers) zu nutze machten. Die Unwissenheit der Brger, die sich Naturgewalten und deren Konsequenzen nicht erklren konnten, gengten, um einzelne Personen zu verleumden und ihnen Zauberkrfte nachzusagen. Dies geschah hufig im 15. Jahrhundert, da in dieser Zeit die sogenannte kleine Eiszeit hufig fr Wetterkapriolen sorgte und die Menschen der damaligen Zeit bei Missernten hungern mussten. Viele waren dann froh einen Sndenbock gefunden zu haben und glaubten, wenn dieser beseitigt war, ginge es ihnen besser. Auch der Teufelsglaube war allgegenwrtig und wurde durch Kirchenmner geschrt. Man ging davon aus, dass der Teufel auf die Welt kam und Gottes gutes Werk zerstreuen wollte und sich dafr die Frauen aussuchte, "die die Verfrung in Person" waren. Den Teufelsbund besiegelten die Frauen mit dem Geschlechtsverkehr, was fr damalige Zeiten undenkbar war. Auerhalb der Ehe wurde der Geschlechtsakt nicht vollzogen, wer dies tat, konnte sein Bndel packen und die Stadt verlassen. Die Moral war hoch gesteckt. Das ungefrhrt um diese Zeit das Zlibat eingefhrt wurde, lsst vielleicht erklren, warum gerade die Kirchenleute verfrerischen Frauen gegenber so ungerecht waren und ihnen viele negative Eigenschaften nachsagten. Unter der Folter durften sie dann ihre sexuellen Fantasien befriedigen bis ihnen "der Sabber runterlief". Diese Aspekte der Hexenprozesse hat Cornelia Haller fantastisch beschrieben, auch die Ausweglosigkeit, in der sich Frauen befanden, die erst einmal gefangen genommen worden waren. Es gibt nur wenige Frauen, denen es gelungen ist dem Scheiterhaufen zu entgehen. Man tat alles, um ein Gestndnis zu bekommen. Was ich allerdings etwas gefhrlich finde ist, dass in diesem Buch der Eindruck entsteht, dass die Hexenverfolgung allein durch die Kirche durchgefhrte wurde. Der Dominikanermnch Kramer war zwar derjenige, der die Hexenverfolgung in Gang brachte, allerdings hatte er nicht den Erfolg. Den sptere Zeiten brachten, nachdem Karl der V. die sogenannte "Carolina" ins Leben berufen hatte, ein Gesetzbuch, das der Hexenverfolgung Tr und Tor ffnete. Auch die Klischees, die von roten Haaren, ber Kruterwissen bis zum Beruf der Hebamme reichten, haben mich etwas gestrt, da diese Indizien nicht zwingend zur Verfolgung fhrten. Es konnte jede, aber auch jede Frau in den Sog der Hexenverfolgung hineingezogen werden, sie musste nur das Pech haben unter der Folter von einer "sogenannten Hexe" genannt zu werden. Aber all diese kleinen Ungereimtheiten, haben meinen Lesegenuss nicht geschmlert, zumal sie vielen Leuten wahrscheinlich auch gar nicht auffallen. Ich mache nur selbst in meiner Heimatstadt Fhrungen ber das Thema Hexenverfolgung und habe daher ein bisschen Vorwissen. Das Buch ist einfach klasse und wer sich fr dieses Thema interessiert, sollte dieses Buch nicht verpassen. Auerdem hat die Autorin eine einfach fantastische Art zu schreiben. Flssig spannend und informativ, aber keine Minute langweilig. Das muss erst einmal einer nachmachen. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch ber Glaube und Aberglauben Von Silke Schrder, hallo-buch.de In 'Seelenfeuer' zeigt Haller anhand der Geschichte um die junge Hebamme Luiza Gasner, wie leicht Frauen in ein solches Verfahren geraten konnten und wenn nicht den Tod, so doch zumindest grausamste Folter erleiden mussten. Gerade Hebammen und "Kruterfrauen" waren auf diese Weise ber mehr als zwei Jahrhunderte der Willkr der Kirche ausgesetzt, die sich dabei ganz irdische Motive zu nutze machte, sei es der Konkurrenzneid der rzte oder die persnliche Rache eines verschmhten Liebhabers. Gleichwohl lsst es sich die Autorin nicht nehmen, auch die Folterer, die oft angesehene Kirchenmner waren, als verklemmte Lstlinge zeigen, die bei den grausamen Folterungen fr ihr eigenes Vergngen sorgten. Die Figur des Heinrich Kramer beschreibt Cornelia Haller als einen verhrmten Menschen, der zum eigenen Vorteil viel dazu beigetragen hat, die Macht der Kirche zu festigen und die 'weltlichen' Institutionen immer mehr in den Hintergrund zu drngen. Die Autorin erzht ihre Geschichte sehr authentisch; auf jeder Seite dringt die bedrckende Atmosphre zwischen den Zeilen hervor. "Seelenfeuer" ist ein Buch ber Glaube und Aberglauben, das mit seiner fiktiven Geschichte Licht in ein sehr dunkles Kapitel der katholischen Kirche wirft.

Kurzbeschreibung Die neunzehnjhrige Luzia Gassner wird im Jahr 1483 die neue Hebamme von Ravensburg. Sie verlsst sich bei ihrer Arbeit nicht auf Gebete, sondern auf die Kruterheilkunde und ihren medizinischen Sachverstand. Damit rettet sie vielen Frauen und Neugeborenen das Leben. Damit fordert sie aber auch den Hass des mchtigen Kaplans heraus. Als ein Hagelunwetter und die Pest die Stadt verwsteten, holt der Kaplan den ppstlichen Inquisitor nach Ravensburg. Luzia wird der Hexerei angeklagt und in den Kerker geworfen. Einzig ihr Onkel und der Medicus Johannes von Wehr glauben an ihre Unschuld. Johannes bleiben nur wenige Tage, um Luzia, die Frau, die er liebt, vor dem Tod auf dem Scheiterhaufen zu retten. **Pressestimmen** 'Seelenfeuer' ist eine mitreißende und niederschmetternde, solide recherchierte, sehr gut erzhlte Geschichte. (Udo Pfeiffer MDR 1, 25.05.2012) Cornelia Haller hat eine blhnde Fantasie und schriftstellerische Begabung. (Schwbische Zeitung, 10.03.2012) In eben diese Zeit, als das einfache Leben der Menschen von der bermacht der Kirche, von Hexenverfolgung, Folter und dem tglichen Kampf ums berleben beherrscht war, taucht man ein, wenn man Hallers beiindruckenden Roman liest. (Sd Kurier, 24.03.2012) **Kurzbeschreibung** Die neunzehnjhrige Luzia Gassner wird im Jahr 1483 die neue Hebamme von Ravensburg. Sie verlsst sich bei ihrer Arbeit nicht auf Gebete, sondern auf die Kruterheilkunde und ihren

medizinischen Sachverstand. Damit rettet sie vielen Frauen und Neugeborenen das Leben. Damit fordert sie aber auch den Hass des mächtigen Kaplans heraus. Als ein Hagelunwetter und die Pest die Stadt verwüsten, holt der Kaplan den päpstlichen Inquisitor nach Ravensburg. Luzia wird der Hexerei angeklagt und in den Kerker geworfen. Einzig ihr Onkel und der Medicus Johannes von Wehr glauben an ihre Unschuld. Johannes bleibt nur wenige Tage, um Luzia, die Frau, die er liebt, vor dem Tod auf dem Scheiterhaufen zu retten.